

Wintersemester 2014/15

Universität zu Köln

Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

Cologne Center for Comparative Politics (CCCP)

Lehrstuhl für International Vergleichende Politische Ökonomie und Wirtschaftssoziologie

Veranst.-Nr. 1380

Seminar: Die politische Ökonomie europäischer Wirtschafts- und Währungspolitik

ECTS-Punkte: 6

Dozent: Leon Kanthak

E-Mail: kanthak@wiso.uni-koeln.de

Tel.: 0221 470 8812

Sprechstunde: nach Vereinbarung, grundsätzlich vorzugsweise direkt im Anschluss ans Seminar

Durchführung: wöchentlich, mittwochs, 8:00-9:30

Raum: 1.05 (alt 110), Geb. 213 DP Heilpädagogik, Frangenheimstraße 4

Kursbeschreibung:

Die Regulierung und Koordinierung wirtschaftlichen Handelns ist ein elementarer Bestandteil europäischer Politik seit Beginn des europäischen Integrationsprozesses. Wirtschaftliche und wirtschaftspolitische Interdependenzen, selbst zum Teil Produkt voriger Integrations Schritte, liefern ökonomische Begründungsmuster für ein weiteres Voranschreiten der Vergemeinschaftung. Die dynamische institutionelle Entwicklung im Kontext der (makro-)ökonomischen Verwerfungen der letzten Jahre liefert viele Beispiele für ein solches Voranschreiten und dessen Probleme. Allerdings obliegen die Entscheidungen zur Ausgestaltung europäischer Wirtschaftspolitik politischen Entscheidungsträgern und folgen damit einer originär politischen Logik. Gleichzeitig koexistieren weiterhin oft sehr unterschiedliche nationale Wirtschaftspolitiken. Die Interdependenzverhältnisse zwischen Ökonomie(n) und Politik(en) auf unterschiedlichen Ebenen (nationalstaatlich, zwischenstaatlich, zentral) stellen einen interessanten Forschungsgegenstand für die (Vergleichende) Politische Ökonomie (VPÖ) dar. Zielsetzung des Seminars ist es, Studierende anhand dieses empirischen Forschungsgegenstands in Methoden und Arbeitsweisen der (V)PÖ einzuführen und Wissen über Werkzeuge vermitteln, um in diesem potenziellen Anwendungsgebiet politischer Ökonomie (und anderen) selbstständig zu forschen.

Literatur:

- Drazen, Allan (2000). *Political Economy in Macroeconomics*. Princeton: Princeton University Press.
- Höpner, Martin und Armin Schäfer (2008). *Die Politische Ökonomie der europäischen Integration*. Frankfurt/New York: Campus Verlag.

Leistungsnachweis und Benotung:

Die 6 ECTS können erworben werden, wenn die folgenden Leistungen erbracht werden:

- Regelmäßige und aktive Teilnahme am Seminar
- Lektüre und Aufbereitung der Pflichttexte
- Verfassen mindestens einer Textfrage pro Sitzung (per E-Mail vor der jeweiligen Sitzung bis spätestens dienstags, 14:00 Uhr)
- Input-Referat
- Verfassung eines Forschungsdesigns (Abgabe spätestens 31.01.2015)
- Hausarbeit (maximal 15 Seiten, Times New Roman, 12 pt, 1,5 Zeilenabstand; Abgabe spätestens 07.03.2015)

Wir weisen Sie darauf hin, dass wir alle im Rahmen dieser Veranstaltung eingereichten Seminararbeiten mit der Software Turnitin anonymisiert auf Plagiate überprüfen. Die Arbeiten werden nicht dauerhaft auf einem Server der Firma Turnitin gespeichert.

Informationen zu Turnitin finden Sie hier: <http://www.wiso-it.uni-koeln.de/turnitin.html>

Hinweise zur Durchführung von Referaten und Seminararbeiten sowie Informationen zu Plagiaten finden Sie auf unserer Homepage.

Bezüglich des Seminarablaufs ist die Bearbeitung der Pflichtlektüre sowohl in Gruppenarbeit als auch im Plenum vorgesehen. Referate und Gruppenarbeiten sind spätestens eine Woche im Voraus mit dem Seminarleiter abzusprechen. Referierende wiederholen nicht die Pflichttexte, sondern setzen bei ihrer Präsentation die Kenntnis dieser voraus.

Eine persönliche Anmerkung zu einer Selbstverständlichkeit: Das Lesen der *Pflichtlektüre* ist entscheidend für das Funktionieren des Seminars – und somit auch für Ihren Lernerfolg. Bitte denken Sie daran, die Texte rechtzeitig zu lesen und für die Semindiskussion aufzubereiten!

Alle Teilnehmenden werden gebeten, dem Seminarleiter Ihre Teilnahme per E-Mail (kanthak@wiso.uni-koeln.de) bis **spätestens Dienstag, 14.10.2014, 10:00 Uhr** verbindlich zu bestätigen. Dies ist notwendig, um Planungssicherheit zu gewährleisten und „Nachrückern“ die Teilnahme zu ermöglichen!

Einführung

1. Einführung (08.10.2014, 8:00-9:30 Uhr)
Vorstellungsrunde, Seminarplanbesprechung, Referatsvergabe etc.

Grundlagen

2. Wirtschafts- und Währungspolitik im Mehrebenensystem EU (15.10.2014, 08:00-09:30 Uhr)
Thema: Geschichtliche Entwicklung der wirtschaftspolitischen Koordinierung innerhalb der EU, wichtige Akteure und Integrationsschritte
Pflichtlektüre:
 - Schmidt, Siegmund und Wolf J. Schünemann (2009). 'Die EU: eine Wirtschaftsgemeinschaft.' In: *ibid. Europäische Union: Eine Einführung*. Baden-Baden: Nomos, 135-175.Input-Referat:
 - Die Theorie optimaler Währungsräume
3. Ökonomie und Politik (22.10.2014, 08:00-09:30 Uhr)
Thema: Verhältnis zwischen Ökonomie und Politik (Unterschiede, Interdependenzen); Forschungsprogramm Internationaler und Vergleichender Politischer Ökonomie (IPÖ, VPÖ)
Pflichtlektüre:
 - Bieling, Hans-Jürgen (2007). 'Einleitung: Was heißt IPÖ?' In: *ibid. Internationale Politische Ökonomie: Eine Einführung*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, 9-25.
 - Blancke, Susanne (2006). 'Vergleichende Politische Ökonomie.' In: Harald Barrios und Christoph H. Stefes (Hrsg.). *Einführung in die Comparative Politics*. München/Wien: Oldenbourg, 198-209.Input-Referat:
 - Ökonomie, Politik und wirtschaftswissenschaftliche Politikberatung
4. Institutionen und Institutionalismen (29.10.2014, 08:00-09:30 Uhr)
Thema: Definition(en) von Institutionen und Abgrenzung von Akteuren; Forschungsgegenstände und –interessen unterschiedlicher Institutionalismen
Pflichtlektüre:
 - Hall, Peter A. und Rosemary C. R. Taylor (1996). 'Political Science and the Three New Institutionalisms.' *Political Studies* 44(5), 936-957.Input-Referat:
 - Beharrungsvermögen von Institutionen: Pfadabhängigkeit und *Increasing Returns*
 - Institutionen: Regeln oder Gleichgewichte?
5. Vergleichende Politische Ökonomie und Europäische Integration (05.11.2014, 08:00-09:30 Uhr)
Thema: Forschungsgegenstand und Erkenntnisziele Vergleichender Politischer Ökonomie (VPÖ); Verhältnis zur EU-Integrationsforschung
Pflichtlektüre:
 - Höpner, Martin und Armin Schäfer (2008). 'Grundzüge einer politökonomischen Perspektive auf die europäische Integration.' In: *ibid.* (Hrsg.). *Die Politische Ökonomie der europäischen Integration*. Frankfurt/New York: Campus Verlag, 11-45.Input-Referat:
 - Marktschaffende versus marktbegrenzende Integration

6. Die Eurozone als suboptimaler Währungsraum im Wandel (12.11.2014, 08:00-09:30 Uhr)

Thema: Verwundbarkeit der Wirtschafts- und Währungsunion durch asymmetrische Schocks; institutionelle Eigenarten (Schwächen?) im Vergleich zu anderen Währungsräumen

Pflichtlektüre:

- Buti, Marco und Nicolas Carnot (2012). 'The EMU Debt Crisis: Early Lessons and Reforms.' *JCMS: Journal of Common Market Studies* 50(6), 899-911.
- De Grauwe, Paul (2013). 'The Political Economy of the Euro.' *Annual Review of Political Science* 16(1), 153-170.

Gruppendiskussion:

- Eurokrise – institutionelles Versagen oder Chance?

Diskussionsfelder

7. Ursachen der „Eurokrise“ I: Ökonomische Perspektive (19.11.2014, 08:00-09:30 Uhr)

Thema: (Makro-)Ökonomische Ungleichgewichte (Leistungsbilanz, Inflation, Wettbewerbsfähigkeit etc.) als Ursache der Eurokrise

Pflichtlektüre:

- Wihlborg, Clas, Thomas D. Willett und Nan Zhang (2010). 'The Euro Debt Crisis. It isn't just fiscal.' *World Economics* 11(4), 379-389.

Input-Referat:

- Das europäische „Wettbewerbsfähigkeitsproblem“

8. Ursachen der „Eurokrise“ II: NPÖ-Perspektive (26.11.2014, 08:00-09:30 Uhr)

Thema: (Länderspezifische) Unterschiede in der Wettbewerbsfähigkeit als Problem der Wirtschafts- und Währungsunion

Pflichtlektüre:

- Fernández-Villaverde, Jesús, Luis Garicano und Tano Santos (2013). 'Political Credit Cycles: The Case of the Eurozone.' *Journal of Economic Perspectives* 27(3), 145-166.

Input-Referat:

- Die „griechische Krise“ im Kontext der „Eurokrise“

9. Ursachen der Eurokrise III: VoC-Perspektive (03.12.2014, 08:00-09:30 Uhr)

Thema: Institutionelle Unterschiede der Politischen Ökonomien in Europa als Problem der Wirtschafts- und Währungsunion und „eigentliche“ Krisenursache

Pflichtlektüre:

- Hall, Peter A. (2012). 'The Economics and Politics of the Euro Crisis.' *German Politics* 21(4), 355-371.

Input-Referat:

- Heterogenität von Arbeitsmarktinstitutionen in der Eurozone

10. Konfliktlinien bezüglich der Verteilung der Anpassungslasten (10.12.2014, 08:00-09:30 Uhr)

Thema: länderspezifische strukturelle ökonomische Situation (Überschuss/Defizit) als Ursache unterschiedlicher Interessen bezüglich Krisenbewältigungsstrategien; Relevanz von Machtasymmetrien

Pflichtlektüre:

- Dyson, Kenneth (2010). 'Norman's Lament: The Greek and Euro Area Crisis in Historical Perspective.' *New Political Economy* 15(4), 597-608.

Input-Referat:

- Die Eurokrise als (Geld-)Machtkonflikt

11. Deutsch-französischer Bilateralismus im Politikfeld wirtschaftspolitischen Regierens (17.12.2014, 08:00-09:30 Uhr)

Thema:

Pflichtlektüre:

- Krotz, Ulrich, und Joachim Schild. 2012. *Shaping Europe: France, Germany, and Embedded Bilateralism from the Elysée Treaty to Twenty-First Century Politics*. Oxford University Press: 183-211.

Input-Referat:

- EU-Wirtschaftspolitik in der Krise: Deutsche Macht, französisches Konzept?

12. Technische Lösungen und das Problem der/für die Demokratie (07.01.2015, 08:00-09:30 Uhr)

Thema: Unterschiede zwischen (vermeintlich) ökonomisch gebotenen und (vermeintlich) demokratisch mehrheitsfähigen „Wegen aus der Krise“

Pflichtlektüre:

- Franco, Daniele und Francesco Zollino (2014). Macroeconomic Imbalances in Europe: Institutional Progress and the Challenges That Remain. *Applied Economics* 46(6), 589-602.
- Scharpf, Fritz W. (2013). Political Legitimacy in a Non-optimal Currency Area. MPIfG Discussion Paper 13/15.

Input-Referat:

- Demokratiedefizit – für und wider

13. Verschiebungen im Machtgefüge der EU (14.01.2015, 08:00-09:30 Uhr)

Thema: Bedeutung der jüngeren Verwerfungen, Konflikte und Konfliktbewältigungsstrategien für die Zukunft europäischer Integration und Wirtschaftspolitik

Pflichtlektüre:

- Menz, Georg und Mitchell P. Smith (2013). 'Kicking the Can Down the Road to More Europe? Salvaging the Euro and the Future of European Economic Governance.' *Journal of European Integration* 35(3), 195-206.

Input-Referat:

- Die Rolle der EZB: Strategischer Spieler im Ausnahmezustand?

14. Politische „Spielräume“ (21.01.2015, 08:00-09:30 Uhr)

Thema:

Pflichtlektüre:

- Schimmelfennig, Frank (2014). 'European Integration in the Euro Crisis: The Limits of Postfunctionalism.' *Journal of European Integration* 36(3). 321-337.

Input-Referat:

- 'Intergouvernementalisierung' der Gemeinschaftsmethode?

Forschungsdesign

15. Wissenschaftliche Arbeitstechniken (28.01.2015, 08:00-09:30 Uhr)

Thema: wissenschaftliche Forschung; Forschungsdesign; Forschungsfrage; Theorie- und Konzeptspezifikation; Operationalisierung und Messung; Fallauswahl; Schlussfolgerungen; ggf. Präsentation erster Forschungsdesigns

Pflichtlektüre:

- Gschwend, Thomas und Frank Schimmelfennig (2007). 'Forschungsdesign in der Politikwissenschaft: Ein Dialog zwischen Theorie und Daten.' In: Ibid. (Hrsg.). *Forschungsdesign in der Politikwissenschaft: Probleme – Strategien – Anwendungen*. Frankfurt/New York: Campus Verlag, 13-35.
- Ggf. eingereichte Forschungsdesigns der Kommilitonen

16. Forschungsdesign: Beispiele (04.02.2015, 08:00-09:30 Uhr)

Thema: Vorstellung und Diskussion von Forschungsdesigns der Seminarteilnehmer; Feedbackrunde

Pflichtlektüre:

- Eingereichte Forschungsdesigns der Kommilitonen